

Aus fremden Gärten

Eine Sammlung bedeutender und interessanter Dichtungen
fremder Völker übersetzt und herausgegeben

von
Otto Hauser

Jede Nummer von ca. 3 Bogen kostet Mk. 1.— geheftet

Als neueste Bände wurden ausgegeben:

46. Francesco Petrarca, Gedichte. Aus dem Italienischen
47. 48. Hans Christian Andersen, Märchen. Aus dem Dänischen
49. Francis Vielé-Griffin, Pindar. Aus dem Französischen
50. Ägyptische Märchen. Aus dem Griechischen
51. 52. Benjamin Constant, Adolphe. Aus dem Französischen
53. Helene Swarth, Lieder und Elegien. Aus dem Niederländischen
54. Rudyard Kipling, Indische Balladen. Aus dem Englischen
55. Gustave Flaubert, Felicitas. Aus dem Französischen
56. Die Legende von St. Julian dem Gastfreundlichen
57. August Strindberg, Gedichte in Vers und Prosa. Aus dem Schwedischen
58. Chinesische Gedichte. Aus der Han-, Tang- und Sung-Zeit
59. 60. Oscar Wilde, Gedichte III. Aus dem Englischen
61. Miguel de Cervantes de Saavedra, Der eifersüchtige Estremadurer. Aus dem Spanischen
62. 63. Charles Baudelaire, Die Blumen des Bösen. Aus dem Französischen
64. Edgar Allan Poe, Der Rabe. Die Philosophie der Komposition. Aus dem Englischen
65. Arabische Preisgedichte I
66. Alexander L. Kielland, Novelletten. Aus dem Norwegischen
67. Holger Drachmann, Gedichte. Aus dem Dänischen
68. Johannes Jørgensen, Bekenntnis. Aus dem Dänischen
69. 70. Die Psalmen I. Aus dem Hebräischen
71. Albanische Volkslieder
72. 73. Rumänische Märchen
74. I. M. Eça de Queiroz, Der Gehenkte. Aus dem Portugiesischen
75. 76. Alexander Petöfi, Gedichte. Aus dem Magyarischen
77. Maria Konopnicka, Sommernächte. Auf der Weidenflöte. Aus dem Polnischen
78. 79. Prosper Mérimée, Lokis. Aus dem Französischen
80. Rumänische Dichter I
81. 82. Milan Ogrizović, Die edle Frauen Hassan Agas. Aus dem Serbokroatischen
83. Josef Kib, Jüdische Balladen. Aus dem Magyarischen
84. 85. Koloman Mikszáth, Das Wunderkraut von Lohina. Aus dem Magyarischen
86. Théophile Gautier, Emailen und Kameen. Aus dem Französischen
87. 88. José Maria Eça de Queiroz, Der Mandarin. Aus dem Portugiesischen
89. Mehmed Emin, Türkische Gedichte
90. Dante Gabriel Rossetti, Sonette auf Bilder. Aus dem Englischen

THÉOPHILE GAUTIER EMAILLEN UND KAMEEN

AUS DEM FRANZÖSISCHEN

VON

OTTO HAUSER

**ALEXANDER DUNCKER VERLAG
WEIMAR MCMXIX**

Holder Spuk, dem Hauche enttragen,
Der nichts mehr ist, wenn er vorbei?

„Schließ auf dem Ideal die Seele,
Nimm in dein Herz viel Himmel ein.
Ob's ein Weib, eine Wolke wähle,
Nur, daß es liebt! -- Dies gilt's allein!“

DIE KUNST

Die Kunst erfordert Stärke,
Es will bezwungen sein
Zum Werke
Wort, Erz, Email und Stein.

Muse, kein Zwang! Doch schnelle
Fest den Kothurn dir an.
Zu Falle
Kommt leicht, wer wanken kann.

Am Alltagrhythmus leidet,
Wer Hohes will, wie du;
Er kleidet
Wie ein zu großer Schuh.

Bildhauer, nicht mit Fingern
Knete dein Werk in Ton;
Geringern
Laß den geringern Lohn!

Aus hartem Parossteine
Meißle, was dich erfüllt,
Bis reine
Kontur sich dir enthüllt.

Nimm Erz zu deinem Bilde
Nach Syrakusäs Art,
Das milde
Und strenge Formen paart.

Verfolg in dem Gefüge
Des Bandachats gewandt
Die Züge
Apolls mit feiner Hand.

Maler, im Aquarelle
 Versuche sich der Lai;
 Du stelle
 Dein Bild her in Email.

Mal Wappengeheuer,
 Nixen in blauem Schein;
 Am Feuer
 Schmilz deine Farben ein.

Die Jungfrau mit dem süßen
 Kind Jesus zeig im All,
 Zu Füßen
 Das Kreuz, den Weltenball.

Was ist, vergeht. — So müßte
 Wohl auch die Kunst vergehn? —:
 Die Büste
 Wird Städte schwinden sehn.

Die Münze wird zum Weiser,
 Die einst ein Pflüger fand;
 Ein Kaiser
 Wird uns durch sie bekannt.

Ja, selbst die Götter sterben,
 Doch wird sich fort und fort
 Vererben
 Das königliche Wort.

Drum feile, raste nimmer,
 Bis deine Traumwelt
 Für immer
 Die feste Form erhält.

E N D E

INHALT

	Seite
ZUR EINFÜHRUNG	V
VORWORT	I
GEHEIME BEZIEHUNGEN	3
HANDSTUDIEN	
I. IMPERIA	5
II. LACENAIRE	7
VARIATIONEN ÜBER DEN KARNEVAL	
VON VENEDIG	
I. AUF DER GASSE	9
II. AUF DEN LAGUNEN	10
III. KARNEVAL	11
IV. EMPFINDSAMER MONDSCHEN	12
SYMPHONIE IN WEISS-DUR	14
POSTHUME EITELKEIT	16
HERZDIAMANT	17
OBELISKENHEIMWEH	
I. DER OBELISK IN PARIS	19
II. DER OBELISK IN LUXOR	21
ANAKREONTISCHE ODE	25
APOLLONIA	26
LIED	27
DIE QUELLE	28
CARMEN	29
WAS DIE SCHWALBEN SAGEN	30
EINE WOLKE	33
DIE KUNST	35